

Prof. Dr. Rainer Wenrich neuer Inhaber der Professur für Kunstpädagogik und Kunstdidaktik

Zum Wintersemester hat Prof. Dr. Rainer Wenrich an der KU die Professur für Kunstpädagogik und Kunstdidaktik übernommen. Wenrichs Arbeitsschwerpunkte liegen in der empirischen Forschung zu ästhetischen Erfahrungssituationen, Persönlichkeitsentwicklung in der ästhetischen Bildung, Modedidaktik und Modetheorie, Fashion Studies, Kostümgeschichte und in der interdisziplinären Vermittlung visueller Bildung.

Professor Wenrich (51) studierte Kunstgeschichte, Philosophie und Neuere Deutsche Literatur an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Dem schloss sich ein Studium der Kunstpädagogik und Malerei bei Prof. Horst Sauerbruch in der Akademie der Bildenden Künste in München an. Nach dem Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien im Fach Kunst promovierte Wenrich in den Fächern Kunstpädagogik, Kunstgeschichte und Psychologie an der LMU. Das Thema seiner Promotion befasste sich mit der Kunst und Mode im 20. Jahrhundert. Wenrich war als Lehrer in den Fächern Kunst und Psychologie am Gymnasium tätig und arbeitete u.a. am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung. Er war dort Leiter des Referats Kunst, Theater und Film in Gymnasien und Vorsitzender der Kommission zur Erstellung des Lehrplans für das Fach Kunst an Gymnasien. Außerdem übte Wenrich im bayerischen Kultusministerium die Fachaufsicht für alle Schularten in Kunst, Film und Darstellendes Spiel aus und wirkte als in verschiedenen Gremien und Kommissionen mit, die sich mit der Erstellung des Lehrplans im Fach Theater und Film sowie Lehramtsstudiengängen im Fach Kunst beschäftigten. Wenrich war unter anderem Professor für Kunstpädagogik an der Münchner Akademie der Bildenden Künste und Visiting Scholar an der Columbia University (USA).



Foto: Schulte Strathaus/upd